

Stabile Amministrativo 3, Bellinzona



Im Interview Gustavo Groisman, Comunità di lavoro architetti Luigi Snozzi, Sabina Snozzi Groisman e Gustavo Groisman, Locarno: "...Räume und Treppen, die ganz besondere Formen haben..." Das Projekt Stabile Amministrativo 3 der Stadt Bellinzona in der Schweiz ist mehr als ein Verwaltungsgebäude. Die Architekten Gustavo Groisman, Sabina Snozzi Groisman und Luigi Snozzi wissen die Stärken der Umgebung sinnvoll zu nutzen und integrierten den Neubau in ein städtebauliches Konzept. Herr Groisman, mit welchen Vorstellungen trat der Bauherr, das Kanton Tessin, zu Beginn der Planung des Stabile Amministrativo 3 an Sie heran? Das Projekt des Stabile Amministrativo 3 entstand aus einem Architekturwettbewerb, der von der Pensionskasse der Angestellten des Kantons Tessin ins Leben gerufen und im Jahre 1993 durchgeführt wurde. Der Wettbewerb wurde für einige Jahre ausgesetzt und 2004 vom Finanz- und Wirtschaftsdepartement wieder aufgenommen. Das primäre Ziel bestand darin, den Großteil der Abteilungen des Umweltdepartements unter einem Dach zu vereinen. Die 350 Beamten waren bis dahin auf mehrere Sitze verteilt, die sich entweder in staatlichem Eigentum befanden oder in der Stadt Bellinzona und dem Umland angemietet wurden. [...] Linoleum bietet Flexibilität und wurde im Stabile Amministrativo 3 unter anderem auf Wendeltreppen und abgerundeten Bodenflächen eingesetzt. Was gefällt Ihnen an diesem Material? Linoleum stellte für uns aus verschiedenen Gründen eine optimale Lösung dar. Vor allem die Verwendung des Produkts Marmoleum Decibel bot uns für das Problem Trittschall eine einfache und kostengünstige Lösung. Im Gebäude gibt es keine technischen Fussböden, die Ausführung wurde auf die Verlegung einer Zementdecke auf den Stahlbetonplatten begrenzt. Auf dieser Zementdecke wurde anschliessend ein Haftmittel aufgetragen und das Linoleum aufgeklebt. Außerdem ermöglichte uns die riesige von Forbo angebotene Palette an Chromfarben, den Farbton für den Fussboden zu finden, der unseren Ansprüchen am meisten entsprochen hat, in unserem Fall handelte es sich um die Farbe volcanic ash. Nicht zuletzt nutzen wir die Möglichkeit, mit einem Material zu arbeiten, das nur eine geringe Anzahl an Fugen aufweist. So konnten wir die Fussböden der Räume und Treppen,

Fotograf	Simone Mengani, Besazio - Ticino
Architekt	Luigi Snozzi, Sabina Snozzi Groisman and Gustavo Groisman, Locarno
Objekt	Stabile Amministrativo 3, Bellinzona
Ausführung	Giotto SA, Manno
Fertigstellung	2013
Ort	Bellinzona, Ticino, Schweiz
Bauherr	Canton Ticino



Marmoleum
Decibel
volcanic ash

